

## Bodypercussion

Referent: Prof. Stephan Froleys

AG 25, Samstag, 12. Mai 2007

Vor dem Musizieren steht nicht notwendigerweise der Gang in die Musikalienhandlung – unser Körper ist unser Instrument: klatschen, stampfen, klopfen, sreicheln, patschen, schnipsen, singen, pfeifen..., unser Repertoire im Bereich von Musik und Bewegung wird um eine Dimension erweitert.

Das vielseitige Spiel mit elementaren Körperklängen war Inhalt dieser AG, mit 90 TeilnehmerInnen machten wir uns auf die Suche nach den Ursprüngen der Musik...

Das nach der Veranstaltung ausgehändigte Arbeitspapier ist unten angefügt und es bietet neben Stichworten zu den im Workshop ausprobierten Spielen, Übungen und Ansätzen auch noch einige vertiefende und weiterführende Ideen.

### Skifahrer-Übung

Hände und Handgelenke lockern durch Schütteln, dann hochhalten und dem Kribbeln nachspüren

### Bienenschwarm

An Wänden aufstellen, Augen schließen. Arme ausstrecken, in der Luft kribbeln, langsam mit Summen auf Mitte zugehen, wo alle Hände zusammen zum Bienenschwarm werden

### Elementarorchester

Dirigent macht vor: klatschen, patschen(auf Wange, Unterarm, Bauch, Po...), schnipsen, stampfen..., „Luftschläge“ für Stille ! - Orchester folgt; auch mit zwei simultanen Orchestern

### Applausspiel, nach Zahlenanzeige:

1 Buh 2 gelangweilt klatschen 3 Anstandsapplaus 4 sehr begeistert 5 frenetisch (+ Füße und Stimme) nur Faust - Pause

### Heiss-Kalt

Gruppe bestimmt einen Ort im Raum, eine/r muss suchen. Je nach Grad der Annäherung: von „buh“ bis „frenetisch jubeln“. Beim Finden: Jubel und „standing ovations“!

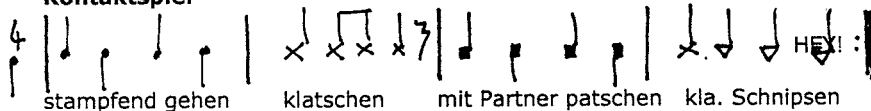
### Klatschwald

Gruppe bildet Klatschwald, einzelne Teilnehmer finden mit geschlossenen Augen aus dem Wald heraus (evtl. durch ein helles Soloklatschen anführen)

### Klanggeste

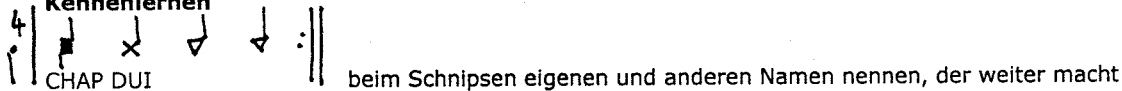
„Mein Hut, der hat 3 Ecken“ „mein“ – auf mich selbst zeigen „Hut“ – zwei Hände als Spitzhut, „der“ – gestreckter Zeigefinger „3“ – Zahl mit Fingern, „Ecken“ – auf Ellenbogen zeigen

### Kontaktspiel



stampfend gehen klatschen mit Partner patschen kla. Schnipsen

### Kennenlernen




CHAP DUJ beim Schnipsen eigenen und anderen Namen nennen, der weiter macht

**Metrische Spiele:**

**Übung:** Klatschen mit verschiedenen Geschwindigkeiten und unterschiedlichen Klangfarben: TAK (T) - flach, DUM (D) - hohl, BIB (B) - Rückhand

**Klänge kreisen lassen:** frei, rhythmisch, acc.-rit. - mit geschlossenen Augen bei Doppelschlag: Richtungsänderung  
Halbierung / Verdoppelung des Tempos nach jeder Runde / nach einer festgelegten Taktzahl

**Echo**  
4/4 Klatsch / Patsch / Stampf / Schnips

Einfache **Breaks** mit , 3 Klänge:  
Brust - DUGU  
Hüfte - DAGA  
Po - DIGI

**Partner-Rhythmen**

Partner sitzen gegenüber; durchgehend auf Knie patschen, die Akzente als Partnerklatschen

**Chinesischer Tusch:**

5 x Klatschen, 5 x Patschen, 5 x Stampfen, 5 x Lachen  
(metrisch gebunden, ganz schnell, ganz langsam, acc., rit.)

**10 Trommeln / Moskitotanz**

1 Unterarm, 2 Wange, 3 Unterschenkel, 4 Oberschenkel, 5 Po,  
6 Oberarm, 7 Bauch, 8 Rücken, 9 Lende, 10 Brustkorb  
(wie Mückenjagen, als Tremolo oder metrisch gebunden)

**Verse / Lieder**

4		klatschen
i	Bim Bam Bommel / Katze schlug die Trommel	
		patschen
	Vier kleine Mäuschen / tanzten in der Reih'	
		stampfen
	Und die ganze Erde / donnerte dabei 3 :	



Literatur:

Zimmermann, Jürgen: JUBA – die Welt der Körperpercussion, FIDULA 1999  
Fidula-Verlag, Postfach, D 56154 Boppard/Rhein, tel: 06742-2488, [www.fidula.de](http://www.fidula.de)

### Literaturergänzung:

Moritz, Ulrich: **Body-Beat!**, Bodypercussion und Trommeln – ein Lese- und Übungsbuch für alle Rhythmus-Begeisterten mit vielen Tipps für die rhythmuspädagogische Arbeit, Selbstverlag des Autors: Ulrich Moritz, Paulsborner Str. 82, 10709 Berlin, Tel.: 030 892 7886, Fax: 030 890 95 641

### Hinweis:

Steve Reich, **clapping music** for two performers

Die Partitur findet sich im Internet unter:

[http://www.lichtensteiger.de/clapping\\_music.html](http://www.lichtensteiger.de/clapping_music.html)